



## Bettina Domer

*Ihre Abgeordnete für Hakenfelde, Falkenhagener Feld und Stadtrand*



### **Teilerfolg: Post in Hakenfelde!**

Pressemitteilung 10/2017  
Bettina Domer & Swen Schulz  
Berlin, den 4. Juli 2017

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge schauen Bettina Domer, Mitglied des Abgeordnetenhauses, und der Bundestagsabgeordnete Swen Schulz (beide SPD) auf die aktuelle Entwicklung rund um die Post in Hakenfelde. Die gemeinsame Filiale von Postbank und Post ist geschlossen. Eine Neueröffnung in der Cautiusstraße, um die sich Domer und Schulz intensiv bemüht hatten, ist leider gescheitert. Nach intensiven Gesprächen mit den Verantwortlichen bleibt die Post in Hakenfelde, zieht jedoch ab 18. Juli in die Hugo-Cassirer-Straße 10, also an einen neuen Standort in der Wasserstadt. Nähere Informationen gibt es bei der nächsten Kiezversammlung am 7. Juli, um 16.00 Uhr im Blindenwohnheim BWS, Niederneuendorfer Allee 6-9, 13587 Berlin.

„Wir haben gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern für die Post gekämpft“, erklären Domer und Schulz. „Als Ergebnis steht immerhin ein Poststandort in der Hugo-Cassirer-Straße. Doch wir wissen: für die Anwohner der Cautiusstraße ist das nicht befriedigend. Und auch für die Bankdienstleistungen haben wir leider keine Lösung erreicht.“

Gemeinsam mit Anwohnern, Vermietern und Gewerbetreibenden hatten Bettina Domer und Swen Schulz über die Schließungspläne informiert, Menschen mobilisiert, Kiezversammlungen abgehalten und 1.800 Unterschriften gegen die Filialschließung in der Cautiusstraße in Hakenfelde gesammelt.

Bettina Domer und Swen Schulz stellen klar: „Wir bleiben weiter an der Postbank dran, um zu zeigen, dass Hakenfelde eine gute Nahversorgung braucht. Wir möchten uns bei den vielen Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Gewerbetreibenden bedanken, die unsere Kiezversammlungen und die Unterschriftenaktion unterstützt haben. Gerade in Hakenfelde entstehen neue Wohnungen, der Ortsteil wächst. Wir bleiben dran und werden schauen, ob sich nicht doch noch eine neue Möglichkeit ergibt.“

**Die beiden Abgeordneten laden zu einer weiteren Kiezversammlung am 7. Juli, um 16.00 Uhr im Blindenwohnheim BWS, Niederneuendorfer Allee 6-9, 13587 Berlin, ein. Zugesagt hat auch eine Vertreterin der Deutschen Post AG.**